

Schwimmen und Verstopfung

Entspannt Fitness betreiben...

Lörrach, Oktober 2009 – Verstopfung kann Fitnessaktivitäten ziemlich beeinträchtigen. Doch man muss diese Einbuße an Lebensqualität nicht einfach hinnehmen! Wer häufiger oder hin und wieder unter Darmträgheit leidet, erhält wirksame und gut verträgliche Hilfe aus der Natur: die Wirkstoffe der Sennes-Pflanze bringen den Darm zuverlässig und schonend auf Trab. Damit man dann ganz entspannt sein persönliches Workout-Programm absolvieren kann.

Schwimmen ist gesund und macht Spaß. Der Körper bewegt sich leicht und rhythmisch, fast alle Muskelgruppen werden beansprucht und die Auftriebskraft des Wassers entlastet insbesondere die Gelenke und Wirbelsäule. Entsprechend gering ist die Gefahr, sich zu verletzen, und auch Menschen mit Übergewicht oder Knie- und Rückenproblemen können so gefahrlos ihre Ausdauer verbessern.

Fitness und Sport tragen viel zur Lebensqualität bei. Und am meisten Freude macht es sicher, wenn man sich befreit bewegen kann – unbehelligt von Verdauungsproblemen! Wer trotz gesundem Lebenswandel und ausgewogener Ernährung häufiger oder hin und wieder unter Verstopfung leidet, sollte sich daher nicht lange herumquälen, sondern sofort und richtig handeln.

Die Natur selbst bietet seit Jahrhunderten bewährte Hilfe: Die pflanzlichen Wirkstoffe der Sennes-Pflanze (Sennoside) wirken zuverlässig und gut verträglich – zur richtigen Zeit am richtigen Ort. Beste Voraussetzungen also, um entspannt sein persönliches Fitnessprogramm zu absolvieren!

Midro Abführhilfen mit Senna: Pflanzlich, schonend, wirksam

Wirksame Sennoside sind in Midro Tee und Midro Abführ-Tabletten aus der Apotheke enthalten. Midro Tee mit Sennes-Blättern ist der meistverlangte Abführtee in Deutschland. Der lose Tee lässt sich mit dem beiliegenden Messlöffel sehr genau und individuell dosieren. Wer Tabletten bevorzugt, liegt mit Midro Abführ-Tabletten (Sennes-Früchte) genau richtig. Sie sind auch unterwegs sehr praktisch.

Beide Präparate sind rein pflanzlich und kosten weniger als ein Fünftel vergleichbarer synthetischer Mittel. Sie sind zuverlässig und schonend, denn ihre Sennoside werden nicht ins Blut aufgenommen und wirken – etwa 8 bis 10 Stunden nach Einnahme - nur dort, wo es nötig ist - am Darm-Ende.

Wie bei jedem Medikament spielt die richtige Dosierung und Anwendung eine Schlüsselrolle: Wässrige Stühle, Durchfall oder Krämpfe sind eindeutige Zeichen von Überdosierung oder zu häufiger Einnahme. Die Dosierung ist ideal, wenn der Darm etwa alle 1 bis 3 Tage produktiv ist (man muss nicht täglich müssen!), ohne dass der Stuhl zu fest oder zu flüssig ist.

Die Midro-Abführhilfen werden von ÖKO-TEST im „Jahrbuch Gesundheit & Medikamente“ seit Jahren regelmäßig mit „sehr gut“ bewertet.

Weiterführende Informationen finden Sie im beigefügten „Faktenblatt“!

Download Bilder unter www.midro.de/Presse

Kontakt und Belegexemplar:

meszaros PR – Dr. Silke Meszaros – Urachstr. 19 – D-79102 Freiburg
Tel: 0761-4587209-0, Fax: -9, Email: info@meszaros-pr.eu